

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 6. Dezember 2016
 BESCHLUSS NR. 2016-335
 SEITE 1 von 2

Städtische Liegenschaften / Stadthaus
 Diverse Erneuerungsarbeiten 3. Obergeschoss
 Genehmigung der Bauabrechnung

L2.2.3

1. Ausgangslage

Die Deckenbeleuchtung im 3. Obergeschoss des Stadthauses hatte die Lebensdauer überschritten und war bei Defekten nicht mehr reparierbar. Ersatzteile waren ebenfalls nicht mehr erhältlich. Aus diesem Grund wurde die Beleuchtung und die daran angepasste Deckenbekleidung ersetzt. Gleichzeitig wurden abgenutzte und fleckige Teppiche ausgetauscht und einzelne Räume neu gestrichen. Der für diese Arbeiten erforderliche Kredit von CHF 93'000 inkl. 8% MWST zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto-Nr. 617.5030.170, wurde vom Stadtrat am 23. Februar 2016 mit Beschluss Nr. 2016-047 genehmigt.

2. Abrechnung

Die Erneuerungsarbeiten fanden im 2. Quartal 2016 statt. Die Baukosten sind gemäss Buchhaltungsnachweis vom 24. Oktober 2016 ausgewiesen und belaufen sich auf CHF 86'086.70. Der bewilligte Kredit wird somit um CHF 6'913.30 unterschritten.

Zusammenstellung der Kosten:

<u>Arbeitsgattung</u>	<u>Kredit inkl. 8% MWST</u>	<u>Abrechnung inkl. 8% MWST</u>
Elektroanlagen	22'000.00	21'595.10
Bodenbeläge	13'500.00	13'106.80
Deckenbekleidungen	48'000.00	46'647.80
Innere Malerarbeiten	1'000.00	4'737.00
Reserve/Diverses/Unvorhergesehenes	8'500.00	0.00
Total	93'000.00	86'086.70

Auf Antrag des Finanzvorstandes

BESCHLIESST DER STADTRAT:

- Die Bauabrechnung für die Erneuerungsarbeiten im 3. Obergeschoss des Stadthauses im Betrag von CHF 86'086.70, Konto-Nr. 617.5030.170, wird genehmigt. Die Kreditunterschreitung von CHF 6'913.30 wird zur Kenntnis genommen.



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 6. Dezember 2016
BESCHLUSS NR. 2016-335
SEITE 2 von 2

2. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Finanzen und Liegenschaften
- Liegenschaftenverwaltung

6116_10_2016_Stadthaus_3.OG_Bauberechnung_MME.docx

NAMENS DES STADTRATES

Der Präsident:

Der Stadtschreiber:



Paul Remund



Hansruedi Bauer



VERSANDT:
8. DEZ. 2016